



MITTEILUNGEN ERSTER FRANKFURTER JAGDKLUB

NR.9/10 · SEPTEMBER/OKTOBER 2007 · D 1031 E
DEUTSCH-KURZHAAR-KLUB UND JAGDGEBRAUCHSHUNDVEREIN

Sommerfest 2007



Der letztjährige Versuch, das Sommerfest im Anschluss an die Zuchtschau zu veranstalten, hatte zwar eine stattliche Zahl von Klubmitgliedern zur Teilnahme animiert, ihre Ausdauer aber doch wohl überfordert, so dass das Fest am späten Nachmittag sein Ende fand. Deshalb hatte der Vorstand heuer wieder zwei getrennte Termine geplant. Unser Klubbruder Karlheinz Roth hatte dankenswerterweise, wie schon im Jahre 2004, erneut seine Hofanlage im Stadtkern von Eschborn als Festplatz zur Verfügung gestellt. Nach einem kräftigen Guss zu Mittag kam die Sonne rechtzeitig zurück und blieb uns bis zum Untergang treu. Um allen Eventualitäten vorzubeugen, waren Tische und Bänke sowie die Theke und die Grillanlage in der großen, luftigen Scheune des Hofes aufgebaut.

Ab 17 Uhr trudelten Klubmitglieder und Gäste ein, bis rund fünfzig Personen versammelt waren. Die Bewirtung mit ausgesprochen leckeren Steaks und Würstchen mit Salat und Brötchen sowie mit

süffigem, wunderbar mildem Apfelwein aus eigener Kelterei, hatte der Hausherr mit seiner Familie selbst übernommen. Für einige Sonderlinge wurde sogar Bier vom Fass angeboten. So ließ die richtige Stimmung nicht lange auf sich warten. Das Bläsercorps war, der Besonderheit des Tages angepasst, in ungewohnter Formation angetreten: Achim Hubert als

Aktiver versuchte, – erfolgreich! – mit den Seniorenbläsern unter Leitung von Heinz Dietzel mitzuhalten. Zum Schluss der gekonnten Darbietung, die selbstverständlich mit tosendem Beifall belohnt wurde, erklang der Hunderuf, um auch die Doppelfunktion unseres Klubs als DK-Verein zu unterstreichen. Im Anschluss daran begrüßte unsere Erste Vorsitzende, Gundula Sziemant-Pulver, die anwesenden Mitglieder und Gäste herzlich und wünschte ihnen einen unterhaltsamen Abend.

Am hinteren Ende der Scheune war ein Luftgewehrstand aufgebaut worden. Zu treffen waren vier Blechenten und eine kleinere runde Scheibe, bei deren Treffer die vorher gestreckten Enten automatisch wieder aufstanden. Unser Zweiter Vorsitzender, Reinhard Liebe, hatte die Standleitung, und jeder, ob mit oder ohne Jagdschein, konnte sich beteiligen. Leider gelang es nicht allen, die Aufstehautomatik der vier zuerst zu erledigenden Enten unter Beweis zu stellen. Am Ende hatten sich jedoch zwei Bewerber um die Ehrenscheibe mit sieben Treffern bei 10 Versuchen souverän von der Masse abgesetzt. Das nun erforderliche Stechen, das allerdings mit Kegeln auszuspielen war, entschied Klubbruder Norbert Hoss eindeutig für sich.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Erntedank auf der Zeil vom 19. – 21. September 2007

In den letzten Jahren fand auf der Zeil das Erntedankfest statt. Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder als Jagdklub mit den anderen Jagdvereinen daran beteiligen. Vorgesehen ist die Betreuung des Standes. Dafür werden noch **fleißige Hände benötigt**. Wenn Ihr Interesse geweckt ist und Sie uns helfen möchten, melden Sie sich bitte unter 069 – 52 61 20 oder 0173 – 91 65 905 bei Frau Sziemant-Pulver.

Der Vorstand



Fortsetzung von Seite 1

In froher Geselligkeit wurde die festliche Gelegenheit bis gegen Mitternacht ausgenutzt. Zur Linderung des Abschiedsschmerzes hatte der Hausherr noch einen köstlichen Mirabellenbrand bereit. Allen an der Vorbereitung und Durchführung des Sommerfestes Beteiligten gilt unser herzlicher Dank. Ein besonderer Dank gilt unse-

rem Klubbruder Karlheinz Roth, der uns Hof nebst allem benötigtem Inventar kostenlos zur Verfügung stellte und mit seiner Familie bei der Vorbereitung und Organisation tatkräftig mitgewirkt hat. Darüber hinaus trug er mit der Spende eines Apfelweinfasses aus der heimischen Kelterei auch zum finanziellen Erfolg des Abends bei.

Joachim Wortmann

Stadtmeisterschaft im jagdlichen Schießen 2007

Die Frankfurter Stadtmeisterschaften im jagdlichen Schießen 2007 finden am **22. 9. 2007** auf den Schießständen in Frankfurt-Schwanheim statt. Sie werden turnusgemäß vom Ersten Frankfurter Jagdclub ausgerichtet. Das Schießen findet sowohl als Mannschafts- als auch als Einzelschießen statt.

Geschossen wird nach der Schießvorschrift des DJV. Die Anmeldung beginnt ab 08:00 Uhr. Schießbeginn ist um 08:30 Uhr. Mel-deschluss ist um 10:00 Uhr.

Das Meldegeld beträgt 35 € pro Schütze. Auf die Startnummern wird ein Pfand von 5 € erhoben, die nach Rückgabe der Nummern erstattet werden.

Im Interesse eines zügigen und reibungslosen Ablaufes des Schießens, werden die Jagdklubs gebeten, ihre Mannschaften bis spätestens am Vorabend des Schießens namentlich per Telefon oder Fax an den Veranstalter zu melden. Tel.: 069-533701, Fax: 069-518892, E-Mail: info@efjk.de.

Die antretenden Jagdschützen bitten wir analog der LJV-Schießen mit ausgefüllter Schießkarte, insbesondere unter Angabe ihrer Leistungsklasse und ihres Jagdklubs, anzutreten. Der Jagdschein bzw. eine ausreichende Versicherung ist bei der Anmeldung vorzulegen.

Geschossen wird in folgenden Klassen:

- **A-Klasse:** Inhaber der Schießleistungsnadel Großgold und Gold.
- **B-Klasse:** Inhaber der Schießleistungsnadel Silber.
- **C-Klasse:** Inhaber der Schießleistungsnadel Bronze und Teilnehmer ohne Schießleistungsnadel.
- **Seniorenklasse:** Jagdschützen ab Vollendung des 55. Lebensjahres. Diese

Schützen können auf Wunsch in der Klasse ihrer Schießleistungsnadel antreten und gewertet werden. Altersklassenpunkte werden nur in der Seniorenklasse angerechnet.

● Damenklasse

● **Mannschaftsschießen:** Eine Mannschaft besteht aus bis zu 6 Schützen. Die besten 4 Schützen werden gewertet.

Achtung: Jeder Klub kann mehrere Mannschaften melden, bekommt jedoch nur eine gewertet.

Preise:

Der beste Jagdschütze – gleich welcher Klasse – ist Stadtmeister und erhält den Richard Schmidt-Gedächtnispreis. Der Sieger der B-Klasse erhält den Horst Möller-Gedächtnispreis. Beide Preise sind Wanderpreise. Die derzeitigen Inhaber dieser Preise bringen diese bitte am Veranstaltungstag mit.

Die drei besten Schützen jeder Klasse erhalten Gold-, Silber- und Bronzemedallien. Ebenso alle Schützen der drei besten Mannschaften.

Spendendank

Der Vorstand bedankt sich bei folgenden Klubmitgliedern und Gästen für die Spenden.

Frau U. Linden
Herr A. Thomschke
Herr K. Roth

Diese Spenden wurden bis 31. August 2007 verbucht.

Monika Schaper, Schatzmeisterin

Adressenänderung

Alexander Wild
Sandweg 7, 60316 Frankfurt
Tel. 069 / 65 30 04 29

Einladung zur zweiten kynologischen Arbeitssitzung 2007

Die zweite diesjährige kynologische Arbeitssitzung findet am Montag, dem 3. 9. 07 um 20.00 Uhr in der Liederbachhalle, 65835 Liederbach, Wachenheimer Str. 62, statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Stand der Kynologie im EFJK
2. Berichte Derby und Zuchtschau 2007
3. Ausblick auf SOLMS/JEP und VGP 2007
4. Änderungen im Präsidium des DK-Verbandes
5. Verschiedenes

Ich würde mich über zahlreiches Erscheinen sehr freuen.

Karlheinz Roth, Kynologischer Obmann

Neues Mitgliederverzeichnis Letzter Aufruf!

In diesem Jahr wird ein neues Mitgliederverzeichnis veröffentlicht. Der Klub pflegt und aktualisiert regelmäßig die Mitglieder-daten. Dennoch sind uns nicht immer alle neuesten Informationen bekannt.

Um das neue Mitgliederverzeichnis so aktuell wie möglich herausgeben zu können, **benötigen wir Ihre Mithilfe.** Wir bitten Sie deshalb nochmals in dem Ihnen vorliegenden Mitgliederverzeichnis Ihre Daten, insbesondere auch Telefon, Fax und die Ehrungen mit denen Sie vom Ersten Frankfurter Jagdclub ausgezeichnet wurden, zu überprüfen. Bitte beachten Sie hierbei, dass wir Ehrungen der Verbände nur dann mit veröffentlichen, wenn diese über den EFJK vorgenommen wurden. Sollten uns keine aktualisierten Informationen vorliegen, werden wir Ihren bestehenden Datensatz veröffentlichen.

Der Vorstand

Geburtstage im September

02. 09. 1957	Thomas Hornemann-Scheider
05. 09. 1958	Hans Grün
07. 09. 1930	Herbert Ribbe
08. 09. 1956	Lutz Klemmer
08. 09. 1963	Bernd Becker
09. 09.	Marion Pospisil
11. 09. 1943	Eckart C. Hild
12. 09. 1940	Kurt Plaha
13. 09. 1953	Lutz Dase
14. 09. 1937	Dr. Michael Meyer
18. 09. 1928	Werner Scholz
19. 09. 1957	Egbert Gross
20. 09. 1980	Christian Klug
21. 09. 1939	Gregor Kippenbrock
22. 09. 1938	Theo Becker
25. 09. 1927	Arnold Baumann
25. 09. 1942	Jürgen Zink
26. 09. 1938	Klaus Schlitt
30. 09. 1948	Kurt F. Becker

Geburtstage im Oktober

01. 10. 1959	Michael Becker
01. 10. 1927	Emil Schmitt
05. 10.	Dr. Hildegard Fürstin zu Stolberg-Rossla
06. 10. 1947	Herbert Händler
09. 10. 1948	Siegfried Mono
10. 10. 1933	Siegfried Hildenbrand
12. 10. 1939	Peter Spielberg
12. 10. 1973	Holger Schneider
14. 10. 1925	Kurt Mayer
15. 10. 1950	Frank Melchior
17. 10. 1930	Friedrich-Wilhelm Stroh
17. 10. 1959	Gert Rühle
17. 10. 1935	Hans-Dietrich Eckhardt
18. 10.	Dr. Carola Hauptmann
22. 10. 1934	Willi Borst
26. 10.	Gundula Sziemant-Pulver
28. 10. 1942	Dr. Olaf Zickler
30. 10.	Heidi Brück
30. 10. 1932	Horst Dorgarten
31. 10. 1953	Horst R. Odemer

Runde Geburtstage

19. 09.	Michael Meyer	70 Jahre
25. 09.	Arnold Baumann	80 Jahre
25. 09.	Jürgen Zink	65 Jahre
01. 10.	Emil Schmitt	80 Jahre
06. 10.	Herbert Händler	60 Jahre
28. 10.	Olaf Zickler	65 Jahre
30. 10.	Horst Dorgarten	75 Jahre

Wir gratulieren allen Klubmitgliedern, die im September oder Oktober ihren Geburtstag feiern und wünschen auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und Waidmannsheil.

Für den Vorstand: Susanne Hörr

Arnold Baumann wird 80 Jahre

Heute wünschen wir unserem langjährigen Mitglied Arnold Baumann alles Gute zu seinem runden Geburtstag. Der größte Wunsch für ihn ist sicher, bald wieder aus dem Wundbett aufstehen und seinen Passionen nachgehen zu können. Als langjähriger Richter hat er viele Hundegenerationen und Jäger mit all ihren Freuden und Sorgen

bei den Prüfungen begleitet. Wir hoffen sehr, dass wir ihm im kommenden Jahr die Urkunde für 40jährige Mitgliedschaft bei guter Gesundheit überreichen können.

Emil Schmitt wird 80 Jahre

Die Gratulantenrunde wird bei unserem Klubbruder Emil Schmitt bestimmt sehr lang werden, denn er hatte und hat immer ein großes Herz für die Jäger, die kein eigenes Revier haben. Viele durften in seinen Revieren in West- und Ostdeutschland ansitzen und haben manch unvergessliches Jagderlebnis mit nach Hause nehmen können. Dessen nicht genug, hat er über die Jahre immer wieder auch unsere Vereinsfinanzen mit einer Spende aufge bessert. Der Erste Frankfurter Jagdklub wünscht ihm zu seinem Ehrentag alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viel Freude an allem, was mit der Jagd zusammenhängt.

Horst Dorgarten wird 75 Jahre

Der Erste Frankfurter Jagdklub hat heute das Vergnügen, einen ganz besonderen Geburtstagsglückwunsch auszusprechen, denn unser Klubbruder Horst Dorgarten wird 75 Jahre alt. Durch verantwortungsvolle Ämter wie Kreisjagdbereiter und Mitglied der Prüfungskommission hat er maßgeblich daran mitgearbeitet, dass Jagd und Jagdtradition ihren würdigen Standpunkt in der heutigen Welt behalten und immer wieder mit Leben erfüllt werden. Unvergesslich seine Hubertusrede am 13. November 2003, in der er über Waidgerechtigkeit sprach, die durch diszipliniertes und verantwortungsvolles Handeln auch heute der Jagd einen wichtigen Platz in der Gesellschaft geben kann und muss.

Monika Schaper, Schatzmeisterin



Erich Zwirner

Unser Klubbruder Erich Zwirner wurde am 13. Juli 2007, nach einem längeren schweren Leiden, auf dem Frankfurter Hauptfriedhof beigesetzt.

Bereits seit 1960 gehörte er zu uns. Mitglieder aus dieser Zeit werden sich bestimmt noch an ihn erinnern. Nach bestandener Jägerprüfung erlernte er unter dem damaligen Hornmeister Otto Wenzel das Jagdhorn blasen. Bei vielen in den folgenden Jahren veranstalteten Festlichkeiten war er bei Auftritten unseres Bläserkorps aktiv in demselben integriert. Jagdliche Bindungen haben ihn in den letzten Jahren in die vordere Rhön gezogen. Hier fand er bis zu seinem Tod die gewünschte jagdliche Betätigung. Die Treue hat er bis zu seinem Lebensende seinem Verein gehalten. Jagdhornbläser aus dem Kreis der Senioren haben mit dem »Jagd vorbei« im Namen seiner Freunde Abschied von ihm genommen.

Heinrich Dietzel

Terminkalender 2007

03. 09., 20 Uhr, Zweite kynologische Arbeitssitzung
Liederbachhalle

13. 09., 20 Uhr, Klubabend
im Klublokal Oberschweinstiege
Thema: »Einführung in die neue Lebensmittelhygiene – Aspekte für Jäger«, Referentin: Dr. Carola Hauptmann

19. 09. – 21. 09, Erntedankfest auf der Zeil

22. 09., 8 Uhr, Stadtmeisterschaft im jagdlichen Schießen,
Schießstände Frankfurt-Schwanheim

11. 10., 20 Uhr, Klubabend,
Thema: »Neue Herausforderung bei der Schweißarbeit«
Referent: Klaus Velbecker

Änderungen vorbehalten.

Einladung zur 70. VGP um Lorbach am 13./14. Oktober 2007, 7.30 Uhr

Nennschluss ist der 24. September 2007. Das Nenngeld beträgt 80 € / 110 € für Mitglieder/Nichtmitglieder und 25 € für Totverweiser oder Totverbeller.

Die Prüfung wird nach der gültigen Prüfungsordnung des JGHV für VGP (Nennung zu Verbandsprüfungen auf Formblatt 1) durchgeführt (Wasserarbeit entsprechend den z. Zt. in Hessen gültigen Bestimmungen).

Eine Beschränkung der Teilnehmeranzahl entsprechend den Revierverhältnissen bleibt vorbehalten.

Für teilnehmende Hunde muss eine gültige Tollwutschutzimpfung (mind. 4 Wochen und höchstens 12 Monate alt) sowie ein Versicherungsschutz (gültiger Jagdschein) nachgewiesen werden.

Mit der Nennung ist eine Kopie der Ahnentafel, eine Kopie des Impfpasses und das Nenngeld als Verrechnungsscheck vorzulegen. Nenngeld gleich Reugeld.

Rückfragen zu kynologischen Terminen und zur Höhe des Nenngeldes sowie Nennungen zu unseren Prüfungen bitten wir an die Geschäftsstelle des EFJK zu richten.

Geschäftsstelle Erster Frankfurter Jagdklub
Bonameser Str. 8, 60433 Frankfurt
Tel.: 069 - 53 37 01, Fax: 069 - 51 88 92
e-mail: info@efjk.de, <http://www.efjk.de/>

Überweisungen bitte auf:
Postbank Frankfurt
Konto-Nr.: 544 10 605, BLZ: 500 100 60

Verleger: **ERSTER FRANKFURTER JAGDKLUB E. V.**, Deutsch-Kurzhaar-Klub für die Main-, Mittelrhein- und Lahngegend und Jagdgebrauchshundverein

Internet: <http://www.efjk.de> - Email: info@efjk.de

1. Vorsitzende: Gundula Sziemant-Pulver, Bonameser Str. 8, 60433 Frankfurt am Main,

Tel. priv. 069 - 52 61 20, Tel. gesch. 069 - 53 37 01, Mobil: 0173 - 91 65 905

Fax 069 - 51 88 92, Email: vorstand@efjk.de

Kynologischer Obmann: Karlheinz Roth, Telefon 0 61 96 - 4 49 48,

E-Mail: kynologie@efjk.de

Druck: M. Erhardt KG, Grüne Straße 15, 60316 Frankfurt am Main.,

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Klubabende jeden 2. Donnerstag des Monats in der Waldgaststätte Oberschweinstiege,

Telefon (069) 68 48 88. Für aufgetretene Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Die veröffentlichten Beiträge sind nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes bzw. der Redaktion.

Nachdruck nur mit Erlaubnis des Ersten Frankfurter Jagdklub e. V. gestattet.

Postverlagsort: Frankfurt am Main.

52. Jahrgang - Nr. 9/10/2007

Mit unseren Dienstleistungen ist es wie mit unseren Fahrzeugen: Es gibt für jeden Bedarf das Richtige.

FES



Wir bieten Ihnen flexible, innovative Dienstleistungen aus einer Hand:

■ **REINIGUNGSLEISTUNGEN**
(Straßen- und Gehwegreinigung, Winter- und Laubdienst, Graffiti-Entfernung)

■ **ENTSORGUNGSLEISTUNGEN**
(Abfälle von A bis Z, Containerdienste, Sonderabfälle, Fäkalienabfuhr, Fett- und Ölabscheiderinhalte)

■ **KUNDENSERVICE**
(Beratung, Konzepterstellung und -umsetzung, Abfallbilanzen)

■ **ANLAGENTECHNIK**
(Abfallverbrennung, Altpapiersortierung, Biokompostierung, Schlackeaufbereitung, Gewerbeabfallsortierung)

Rufen Sie uns einfach an!
Wir beraten Sie gern. Ihre FES.

Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH • Weidenbornstraße 40 • 60389 Frankfurt am Main
Servicetelefon 0180 3 372255-0 (9 Ct./Min.) • Servicetelefax 0180 3 372255-97 • services@fes-frankfurt.de • www.fes-frankfurt.de

Unfall – was tun?

Sachverständigenbüro für Kfz.-Technik

Michael Franke

– öffentlich bestellt und vereidigt –

65529 Waldems-Niederems • Unfallschadenfeststellung
• Beweissicherungsgutachten
Tel.: 06087 / 9711-0 • Kfz-Wertschätzung
Fax: 06087 / 9711-12 • Technische Beratung

Ihre

SCHROTFLINTE

können wir leider nicht mit einem
Prüfstempel versehen, aber...

Ingenieurbüro

Dipl.-Ing. Kurt F. Becker Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

- Schadensgutachten und Wertermittlung
- Prüfung gem. § 29 StVZO mit amtlicher Prüfplakette – DEKRA –
- Sicherheitstechnische u. arbeitsmedizinische Betreuung (VBG 122/123)
- Bildschirmarbeitsplatz-Analyse
- Gefährdungsanalyse
- Qualitätsmanagementberatung gem. DIN EN ISO 9000 ff.

B

Büro/Prüfstelle:

Bündelstraße 3–7 • 60488 Frankfurt/M.

Tel.: (0 69) 9 78 80 80 • Fax: (0 69) 78 20 11

Internet: www.ing-becker.com • e-mail: engineering@ing-becker.com